

JUGGER

Was geschieht gerade: Der Überblick

Eine gute Mannschaft zeichnet sich nicht allein durch technisches Können aus. Neben der **Kommunikation unter den Spielern**, **eingübten Taktiken** und einem **guten Zusammenspiel** der Einzelnen im Verband ist die **Übersicht über das Geschehen** auf dem Spielfeld besonders bedeutsam. Spieler, die im Spiel den besseren Überblick behalten, haben selbst gegen eine technisch überlegene Mannschaft eine reelle Chance. Dazu zählt das **Bewußtsein über die aktuelle Position** der gegnerischen Spieler:

- Wie viele Gegner sind aktiv? Bedrängen mehrere einen eigenen Spieler? Sind die aktiven eigenen Leute (Ruf: **"Überzahl!"**) oder die Gegner in der Überzahl?
- Wenn Pinnen sinnvoll, da kein gefährlicher aktiver Gegner: Welcher Gegner steht als nächstes auf? Welcher starke Gegner lohnt sich am meisten zu pinnen? Wird die gegnerische Kette bereits gepinnt?
- Wo befindet sich der gegnerische Läufer? Ist er aktiv, oder setzt er aus?
- Wenn er aussetzt: Befindet er sich nah am Mal und muß bewacht und ggf. gepinnt werden?
- Wo liegt der Jugg? Sollte der Schädel vom eigenen mal weggepumpt werden?

Training: Augen im Hinterkopf

Besonders wichtig aber ist es, Gegner hinter dem eigenen Rücken rechtzeitig zu bemerken.

Um die eigenen Sinne dafür zu schärfen und schnelle Orientierung im oftmals chaotischen Spielgeschehen zu üben, hier eine kleine Übung: **Augen im Hinterkopf**.

1. Die Spieler stellen sich in einem Kreis so weit voneinander entfernt auf, sodaß sie sich mit den Fingerspitzen berühren.
2. Alle treten 10 Schritt zurück.
3. Auf Kommando greift jeder einen beliebigen anderen Spieler an. Zwei auf einen ist ebenso erlaubt wie jemanden von hinten abzupumpfen.
4. Wer getroffen wird, scheidet aus. **Doppeltreffer zählen aber nicht** – die Kontrahenten müssen sich jedoch einen anderen Gegner suchen.
5. Ist nur noch ein Spieler übrig, beginnt das Spiel von Neuem. Mit jedem Durchgang treten die Spieler aber weniger Schritte zurück: **Der Kreis zieht sich zusammen**.

